

Ortsamt Blumenthal

Protokoll über die öffentliche Sitzung

des Gremiums: Beirat Blumenthal
am: Montag, 09.11.2020
Ort: Digitale Sitzung via GoToMeeting

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:55 Uhr

Sitzungsteilnehmer:

Beiratsmitglieder:

Bähr, Andreas
Bienzeisler, Kay
Dettmer, Brigitte
Frömming, Bianca
Jahn, Holger
Kartal, Baris
Matschulla, Sarah
Nieschlag, Karen
Petersen, Niels
Pfeiff, Marcus
Runge, Natascha
Seegelcken, Oliver
Thormeier, Hans-Gerd

Ortsamtsleiter Oliver Fröhlich, Vorsitz
Verwaltungsbeamter Thomas Backhaus, Protokoll,

Es fehlen:

Pfaff, Andreas
Schellenberg, Sven
Weidemann, Susanne

Gäste:

Frau Rohbeck und Herr Donaubauer – Bauamt Bremen-Nord
Frau Raming und Herr Döscher - Deichverband

VORABINFORMATION für Sitzungsteilnehmer

1. Die Sitzung nur online unter <https://www.gotomeeting.com> als Livestreaming übertragen wird.
2. Die Sitzung wird nicht aufgezeichnet und kann somit nicht im Nachgang angesehen werden.
3. Die Teilnahme der Öffentlichkeit wird durch Teilnahme an der Liveübertragung sichergestellt.
4. Für die Teilnahme senden Sie bitte eine E-Mail mit Ihren vollständigen Kontaktdaten an office@oablumenthal.bremen.de. Sie erhalten dann die erforderlichen Zugangsdaten für die Sitzung per E-Mail. Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung hierfür bis spätestens Montag, 09.11.2020 um 14.00 Uhr eingegangen sein sollte, damit die Übermittlung der Login-Daten durch das Ortsamt an Sie zeitgerecht erfolgen werden kann.
5. Die Aufzeichnung der Sitzung und damit verbunden eine ggf. Weiterverbreitung des Videos ist untersagt! Nur durch Beschluss des Beirates kann dieses zugelassen werden.
6. Die Pressevertreter*innen bekommen ohne vorherige Anmeldung die erforderlichen Login-Daten zur Verfügung gestellt.

Tagesordnung:

- 1. (19:00 Uhr) Begrüßung und Eröffnung; Genehmigung der Tagesordnung**
- 2. (19:05 Uhr) Mitteilung über die Verpflichtung eines Beiratsmitglieds gemäß § 19 und § 21 des Ortsgesetzes über Beiräte und Ortsämter**
- 3. (19:10 Uhr) Auflösung der Ausschüsse**
 - a. Sprecherausschuss
 - b. Ausschuss für Wirtschaft und Arbeit
 - c. Ausschuss für Wohnen und Integration
- 4.**
- 5. (19:50 Uhr) Spundwanderneuerung am BWK-Gelände**
Dazu als Gast: Herr Döscher und Frau Raming Deichverband
- 6. (20:30 Uhr) Sondervergabe von Globalmitteln – 2. Rate am 09.11.2020**
- 7. (20:45 Uhr) Anträge und Anfragen**
 - a. *Gemeinsamer Antrag – Schiffsanleger am Denkort Bunker Valentin*
 - b. *CDU – Leerstehende Gebäude in Blumenthal*
 - c. *Bündnis 90/ Die Grünen – Anliegerstraßenregelung Wölpscher Straße*
 - d. *SPD – Stern an der Weser*
- 8. (21:15 Uhr) Bürger/Innen-Anträge; Fragen, Wünsche und Anregungen in Stadtteilangelegenheiten aus der Bevölkerung (bitte vorab schriftlich einreichen)**
 - a) b
- 9. (21:20 Uhr) Wünsche und Anregungen aus dem Beirat**
- 10. (21:25 Uhr) Genehmigung der Protokolle der öffentlichen Beiratssitzungen vom 10.02.2020, 09.03.2020, 16.03.2020**
- 11. (21:30 Uhr) Mitteilungen**
 - a. des Ortsamtsleiters
 - b. des Beiratssprechers
- 12. (21:40 Uhr) Verschiedenes**

TOP 1: Begrüßung und Eröffnung; Genehmigung der Tagesordnung

Herr Fröhlich begrüßt die Anwesenden und weist darauf hin, dass die Sitzung digital aufgezeichnet wird.

Den Beiratsmitgliedern ist fristgerecht eine Einladung mit der vorgeschlagenen Tagesordnung übersandt worden.

Herr Fröhlich bittet die Zuhörer*innen die Kameras und Mikrofone deaktiviert zu lassen und mögliche Fragen in der Chat-Funktion zu übermitteln.

Er weist daraufhin, dass keine Beschlüsse per Handzeichen gefasst werden dürfen. Die Beiratsmitglieder werden diese im Nachgang im Umlaufverfahren abstimmen.

Zusätzlich zu der Tagesordnung wurden noch drei weitere Dringlichkeitsanträge eingereicht. Die Tagesordnung wurde im Vorlauf abgestimmt und mit 11 Ja-Stimmen, zwei Nein-Stimmen und vier Enthaltungen angenommen.

TOP 2: Mitteilung über die Verpflichtung eines Beiratsmitglieds gemäß § 19 und § 21 des Ortsgesetzes über Beiräte und Ortsämter

Herr Fröhlich teilt mit, dass eine Verpflichtung online nicht möglich ist. Daher wurde Frau Siewers bereits am letzten Freitag, 06.11.2020, im Ortsamt Blumenthal verpflichtet.

Frau Siewers hat die Verpflichtungen als Beiratsmitglied zur Kenntnis genommen.

Herr Fröhlich begrüßt Frau Siewers als neues offizielles Beiratsmitglied.

TOP 3. Auflösung der Ausschüsse

- a. Sprecherausschuss**
- b. Ausschuss für Wirtschaft und Arbeit**
- c. Ausschuss für Wohnen und Integration**

Herr Fröhlich erklärt, dass der Beirat aufgefordert wurde, die Ausschüsse aufzulösen. Die Auflösung der Ausschüsse ist im Vorlauf im Umlaufverfahren behandelt worden und wurde mit 13 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und vier Enthaltungen angenommen.

Herr Fröhlich erklärt die o. g. Ausschüsse für aufgelöst.

TOP 4:

Herr Fröhlich erklärt, dass durch die Senatskanzlei angeregt hat, dass die Geschäftsordnungen der Beiräte um den Punkt Umlaufverfahren ergänzt werden.

Dazu wurde in der Mustergeschäftsordnung ein Formulierungsvorschlag gemacht. Der Beirat hat dieses im Umlaufverfahren beschlossen.

Zusätzlich gibt es eine Anpassung zur Entsendung der Mitglieder in Ausschüssen, diese werden nun entsendet und nicht mehr gewählt. Ebenfalls wurden die Bauanträge dem Ausschuss für Bau zugeordnet und nicht mehr im Sprecherausschuss behandelt.

Die Änderung wurde mit den Beiratsmitgliedern abgestimmt und wurde im Umlaufverfahren mit 13 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimmen und vier Enthaltungen angenommen.

TOP 5: Neubildung der Ausschüsse

a) Sprecherausschuss

Herr Fröhlich verliert die entsendeten Personen:

Susanne Weidemann (SPD); Hans Gerd Thormeier (CDU), Bianca Frömming (Bündnis90/Die Grünen), Christine Siewers (FDP), Niels Petersen (Die Partei) und Andreas Bähr (Die Linke).

Seitens der AfD herrscht noch Uneinigkeit und es kann zum jetzigen Zeitpunkt kein Vertreter der AfD entsandt werden.

b) Ausschuss für Wirtschaft und Arbeit

Herr Fröhlich verliert die vorab genannten zu entsenden Personen der jeweiligen Parteien:

Brigitte Dettmer und Markus Fabian (SPD), Karen Nieschlag und Nils Fitzner (CDU), Michael Seegelcken- Kuhn (Bündnis 90/ Die Grünen) und Andreas Bähr (Die Linke) Sowie Christoph Dörhage (FDP) und Niels Petersen (Die Partei) als beratende Mitglieder.

Seitens der AfD konnte keine Einigung gefunden werden, daher kann der Ausschuss derzeit nicht durch die AfD besetzt werden.

c) Ausschuss für Wohnen und Integration

Herr Fröhlich verliert die vorab genannten zu entsenden Personen der jeweiligen Parteien, zur bisherigen Besetzung gibt es nur eine Nachbesetzung der Partei Die Linke:

Brigitte Dettmer und Kay Bienzeisler (SPD), Sarah Matschulla und Nils Fitzner (CDU), Asmus Heldt (Bündnis90/Die Grünen) und Nomazulu Thata (Die Linke) Sowie Christine Siewers (FDP) und Christian Milpacher (Die Partei) als beratende Mitglieder.

Seitens der AfD konnte keine Einigung gefunden werden, daher kann der Ausschuss derzeit nicht durch die AfD besetzt werden.

Der Beirat nimmt die Besetzung der Ausschüsse zur Kenntnis.

TOP 6: Nachbesetzung der Ausschüsse

a. Ausschuss für Bildung und Jugend

Herr Fröhlich verliert die Ausschussbesetzung.

Herr Menzel ist aus dem Ausschuss ausgeschieden, Frau Siewers (FDP) rückt für die FDP nach.

b. Ausschuss für Umwelt und Klima

Herr Fröhlich verliert die Ausschussbesetzung.
Für die CDU werden Herr Hans-Gerd Thormeier und Herr Nils Fitzner neu entsandt; für die Linke rückt Herr Andreas Bähr nach.

c. Ausschuss für Bau, Verkehr und Stadtentwicklung

Herr Fröhlich verliert die Ausschussbesetzung.
Für die CDU wird Herr Holger Jahn neu entsandt, für die FDP Herr Christoph Dörhage. Herr Andreas Bähr vertritt die Linke.

d. Ausschuss für Gesundheit, Senioren und Sport

Herr Fröhlich verliert die Ausschussbesetzung. Herr Oliver Seegelcken rückt als Ausschussmitglied nach.

e. Ausschuss für Kultur

Herr Fröhlich verliert die Ausschussbesetzung. Herr Andreas Bähr für die Linke und Christoph Dörhage für die FDP werden entsandt.

f. Ausschuss für Blumenthaler Zentrum, Umsetzung Berufsschulcampus und Entwicklung BWK-Gelände

Herr Fröhlich verliert die Ausschussbesetzung. Herr Oliver Seegelcken (Bündnis90/Die Grünen) und Herr Christoph Dörhage (FDP) rücken als Ausschussmitglieder nach.

Der Beirat nimmt die Besetzung der Ausschüsse zur Kenntnis.

TOP 7: Sitzungstermine für 2021

Herr Fröhlich teilt mit, dass die Sitzungstermine des Beirats abgestimmt wurden. Diese sind dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Die Termine wurden im Nachgang im Umlaufverfahren abgestimmt und mit 17 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimmen und keiner Enthaltung angenommen.

TOP 8: Globalmittel

Herr Fröhlich erklärt, dass in diesem Jahr Kosten für Projekte, die Corona-bedingt ausgefallen übernommen werden konnten, obwohl die Projekte ausgefallen sind. Daher sind die Rückflüsse etwas geringer als ursprünglich angenommen.

Herr Fröhlich teilt mit, dass letzte Woche 7.882,37 € zur Verfügung standen und diese als Planungsgrundlage dienen.

Kurzfristige wurde dem Ortsamt bekannt, dass durch eine nicht Nutzung weitere 3.200 € zur Verfügung stehen. Damit stehen dem Beirat insgesamt 11.082,37 € zur Verfügung.

Herr Fröhlich erklärt den abgestimmten Entwurf der Parteien CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP und Die PARTEI.

Durch die Rückflüsse von 3.200 € gibt es nun die Möglichkeit, dass alle Anträge vollumfänglich gefördert werden.

Herr Schellenberg spricht sich gegen die Förderung der Weihnachtsbeleuchtung aus, aus seiner Sicht sind andere Projekte eher förderbedürftig. Er kritisiert, dass online keine Antragsunterlagen vorliegen.

Herr Thormeier erklärt, dass dies bereits letztes Jahr geplant wurde, dies konnte auf Grund der höheren Kosten nicht realisiert werden. Für die Montage fallen ca. Kosten in Höhe von 1.900,- € an. Zusätzlich kommen dann noch ca. 2.000 € für das Material. Die Weihnachtsbeleuchtung ist für mehrere Jahre angedacht, für das nächste Jahr fallen daher dann keine Kosten für die Weihnachtsbeleuchtung an, lediglich die Stromkosten fallen an

Herr Bähr kritisiert, dass das Doku nicht gefördert wird und regt an, dass das Projekt des Dokus Berücksichtigung findet.

Herr Fröhlich schlägt vor, dass weitere Rückflüsse in Richtung des Dokus fließen.

Herr Pfeiff erinnert daran, dass das Doku mit einem Projekt gefördert wurde, das unberücksichtigte Projekt behandelt die Außendarstellung und war aus Sicht des Beirats nicht so dringlich.

Herr Jahn stimmt Herrn Pfeiff zu und regt an, dass das Projekt im nächsten Jahr berücksichtigt wird.

Auf Rückfrage zur Ablehnung des Projekts erklärt Herr Backhaus, dass dieses Grundsätzlich förderfähig ist, aber auf Grund der knappen Mittel des Beirats nicht berücksichtigt wurde.

Das Ortsamt wird gebeten weiteres mit dem Doku zu klären.

Die Vergabe der Globalmittel wurde im Nachgang im Umlaufverfahren abgestimmt und mit 17 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimmen und keiner Enthaltung angenommen. Der Beschluss sieht vor, dass die vorliegenden Anträge vollumfänglich gefördert werden.

TOP 9: Anträge und Anfragen

a) Gemeinsamer Antrag – Einrichtung eines weiteren Parkplatzes für Menschen mit Behinderung auf dem Park&Ride-Parkplatz am Jenny-Ries-Platz

Herr Fröhlich erklärt den Antrag.

Herr Kartal regt an, dass an der Lüder-Clüver-Str. die Parkplätze geschaffen werden.

Herr Fröhlich erklärt, dass dies durch das ASV bereits geprüft wird.

Herr Thormeier regt an, dass ein dauerhafter Parkplatz an der Lüder-Clüver-Str. für den paritätischen Pflegedienst eingerichtet wird.

Herr Fröhlich nimmt dies ergänzend zur Prüfung und schlägt vor, dass der vorliegende Antrag in das Umlaufverfahren eingebracht wird.

Der Antrag wurde im Nachgang im Umlaufverfahren abgestimmt und mit 17 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimmen und keiner Enthaltung angenommen

b) CDU-Antrag/Anfrage: aktueller Sachstandsbericht zum Zustand und zur Nutzung der Heinrich-Steffens-Straße im Ortsteil Farge

Herr Jahn stellt den Antrag kurz vor und bemängelt das Verhalten des ASV.

Herr Fröhlich erklärt, dass das Ortsamt bereits Kontakt zu den Anwohnern und zum Amt für Straßen und Verkehr hatte. Das ASV hat mitgeteilt, dass die

Verkehrssicherheit gewährleistet ist, daher liegt kein akuter Handlungsbedarf vor. Das Ortsamt hat das Amt für Straßen und Verkehr um einen gemeinsamen Termin zur Lösungserarbeitung gebeten.

Herr Fröhlich erklärt, dass der Antrag im Umlaufverfahren abgestimmt wird.

Dazu hat ein Bürger eine Frage bezüglich des Durchgangsverkehrs an der Heinrich-Steffens-Str. gestellt.

Herr Fröhlich erklärt, dass dieser für Feuerwehr und Krankenwagen weiterhin gewährleistet werden muss.

Der Antrag wurde im Nachgang im Umlaufverfahren abgestimmt und mit 16 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimmen und einer Enthaltung angenommen

c) Bündnis 90/ Die Grünen – Dringlichkeitsantrag: Abschließbare Fahrradboxen am Bahnhof Blumenthal

d) Bündnis 90/ Die Grünen – Dringlichkeitsantrag: Fahrradstellplätze am Bahnhof Blumenthal

e) Bündnis 90/ Die Grünen – Dringlichkeitsantrag: Pedelec-Ladesäule am Bahnhof Blumenthal

Herr Seegelcken schildert die drei Dringlichkeitsanträge, diese sind auf Grund der letzten Beiratssitzung entstanden.

Herr Thormeier teilt mit, dass die CDU grundsätzlich mit den Anträgen einverstanden ist. Er möchte wissen, wer die Kosten für die Maßnahmen tragen soll. Zur Überdachung der Fahrradstellplätze hinterfragt er die Notwendigkeit, da in dem Gebäude eher kurzfristige Besucher*innen sind.

Herr Seegelcken erklärt, dass gerade bei kurzfristigen Aufenthalten eine Überdachung sinnvoll ist.

Frau Siewers möchte wissen, ob es bereits Ladestationen für E-Bikes in Blumenthal gibt und in wie weit diese genutzt werden.

Herr Seegelcken teilt mit, dass ihm keine Ladestation bekannt sind, aber dieses keine Auskunft über den Bedarf gibt.

Herr Pfeiff regt an, dass ergänzend zu den Anträgen ein Finanzierungsvorschlag gemacht wird.

Herr Bähr unterstützt die Anträge und verweist auf den Beschluss zur Klimafreundlichkeit des Beirats hin.

Herr Schellenberg möchte wissen, wie die Haftung bei einer solchen Fahrradbox ist. Er bittet ebenfalls um Erklärung einer Ladestation für E-Bikes und möchte wissen, ob mehrere Fahrräder gleichzeitig laden können.

Herr Seegelcken erklärt, dass es verschiedene Ladestationen gibt, bezüglich einer Haftung kann er keine Auskunft machen.

Diskussion

Herr Fröhlich erklärt, dass die Anträge im Umlaufverfahren abgestimmt werden.

Die Anträge wurde im Nachgang im Umlaufverfahren abgestimmt und mit
c) 16 Ja-Stimmen, einer Nein-Stimmen und keiner Enthaltung angenommen
d) 10 Ja-Stimmen, zwei Nein-Stimmen und fünf Enthaltungen angenommen
e) 16 Ja-Stimmen, einer Nein-Stimmen und keiner Enthaltung angenommen.

TOP 10: Bürger/Innen-Anträge; Fragen, Wünsche und Anregungen in Stadtteilangelegenheiten aus der Bevölkerung
Keine

TOP 11: Wünsche und Anregungen aus dem Beirat

Herr Bienzeisler regt die Schaffung einer Uhr am Jenny-Ries-Platz an. Außerdem bittet er darum, dass das Ordnungsamt in der Mühlenstr. Eine Gaststätte überprüft.

Frau Frömmling bitte um Kontrolle der Ampelschaltung an der Fresenbergstr./Mühlenstr., dort muss man als Fahrradfahrer*in die Fußgängerampel betätigen, damit die Ampel umschaltet. Herr Fröhlich sagt zu, dass er diesbezüglich sich mit dem ASV in Verbindung setzt.

Herr Bähr informiert über Arbeiten am Materialtrakt beim Freibad.

Herr Pfeiff weist nochmal auf den Antrag zur Aufgliederung der Coronazahlen nach Postleitzahlen hin.

Außerdem erinnert er an die Anfrage, ob die Geruchsbelastung in der Farger Str durch die Rohre gemindert werden kann und wann die Arbeiten abgeschlossen sind. Außerdem möchte er wissen, was mit dem Antrag zur Gestaltung der Hafenspitze ist.

Herr Fröhlich erklärt, dass die Arbeiten bis zum Ende des Jahres andauern werden. Bezüglich der Geruchsbelästigung wird das Ortsamt erneut anfragen. Zur Hafenspitze hat das Ortsamt noch keine Rückmeldung erhalten.

Herr Jahn regt an, dass die Beleuchtungssituation zum Freizi Farge / TSV Farge Reikum wieder instand gesetzt wird, diese ist bereits seit längerem ausgeschaltet.

Herr Petersen bittet um Überprüfung der Zufahrt der Freiwilligen Feuerwehr Farge, er sieht dort eine Gefahrenstelle für die Kinder auf dem Spielplatz.

Frau Siewers erinnert an den Antrag der FDP bezüglich des Spielplatzes aus dem Januar / Februar des Jahres und bittet um Berücksichtigung.

TOP 8: Mitteilungen

a. aus dem Ortsamt

Herr Fröhlich informiert über die Förderung durch das Landesprogramm zum Programm des Bundes „Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten 2020“. Dabei wird die Sanierung des Sportgebäudes Bockhorner Weg berücksichtigt und in zwei Bauabschnitten durchgeführt. Bauabschnitt I ist die Sanierung der

Lüftungsanlagen und der Sporthallenheizung und Bauabschnitt II ist die Dachsanierung und Sanierung der Außenumkleideräume. Das Gesamtvolumen beläuft sich auf 476.000,00 € (Fördermittel i.H.v. 356.500,00 €).

Corona-bedingt sind einige geplanten Termine der letzten Wochen ausgefallen. Herr Fröhlich erklärt, dass derzeit folgende Termine geplant werden.

- Nachholung Ausschuss für Bildung und Jugend – nicht terminiert
- Nachholung Ausschuss für das Blumenthaler Zentrum, Umsetzung Berufsschulcampus und Entwicklung BWK-Gelände am 23.11.2020 (IN PLANUNG)
- Nachholung ausgefallener Regionalausschuss am 09.12.2020, 19.00 Uhr – nicht terminiert
- Nächste Beiratssitzung am 14.12.2020

b. des Beiratssprechers

Keine

TOP 13: Verschiedenes

Herr Kartal bittet um Überprüfung der Ampelschaltung an der Kreinsloger / Lüssumer Str., diese erscheint sehr kurz.

Herr Fröhlich beendet die Sitzung um 20:55 Uhr.

gez. Fröhlich

gez. Thormeier

gez. Backhaus

Vorsitz

Beiratssprecher

Protokoll